



## **2,5" Aluminium- Festplattengehäuse USB 2.0**

Sehr geehrte Kundin,  
Sehr geehrter Kunde,

wir danken Ihnen für den Kauf dieses Produktes. Sie haben ein Produkt erworben, das entwickelt wurde, um den höchsten Ansprüchen gerecht zu werden, sowohl technisch als auch im Hinblick auf die Zuverlässigkeit.

Das Aluminium Festplattengehäuse ist ein tragbares, kompaktes externes Festplattengehäuse, das den USB Standard unterstützt. Das USB 2.0 Laufwerksgehäuse bietet einen schnellen und einfachen Weg, den Speicherplatz Ihres Rechners zu vergrößern. Sie sind mobil, und Sie können das Gerät jederzeit durch Plug & Play an jeden Rechner mit USB Schnittstelle anschließen. Sie können das Gerät sogar anschließen oder trennen, ohne den PC herunterfahren zu müssen.

Damit Sie lange Freude an Ihrem neuen Festplattengehäuse haben, lesen Sie bitte die folgenden Anwendungshinweise aufmerksam durch.

### **Systemvoraussetzungen**

- IBM-kompatibler PC oder Notebook mit mindestens einem USB-Port
- Windows 98SE, Me, 2000, XP oder MAC OS

### **Technische Daten**

Betriebsspannung: 5V  
Betriebsstromstärke: 500mA  
Empfohlene Temperatur bei Betrieb: 10 bis 40 °C  
Empfohlene Feuchtigkeit bei Betrieb: 8 bis 90% relative Feuchtigkeit  
Unterstützt Festplatten bis zu einer maximalen Größe von 180GB.

### **Indikator-LED**

Am Festplattengehäuse befindet sich eine Indikator-LED. Diese LED leuchtet, je nach Aktivität grün oder rot.

LED leuchtet grün: Festplattengehäuse ist angeschlossen und betriebsbereit.

LED leuchtet rot: Zugriff auf die Festplatte.

## **Anschluss**

1. Öffnen Sie das Festplattengehäuse, indem Sie mit dem beiliegende Schraubenzieher die beiden Schrauben links und rechts lösen.
2. Setzen Sie eine 2,5" Festplatte ein. Achten Sie auf einen korrekten Anschluss der Kontakte und schließen Sie das Festplattengehäuse wieder.
3. Verbinden Sie das Festplattengehäuse über das USB Kabel mit dem PC. Schließen Sie beide USB-Stecker an Ihren Computer an, dann ist eine ausreichende Stromversorgung gewährleistet.
4. Installieren Sie nun gegebenenfalls die Treiber.

## **Treiberinstallation**

### **Windows 98SE**

Wenn Sie das Festplattengehäuse mit eingelegter Festplatte an Ihren Computer angeschlossen haben, wird es vom Betriebssystem Windows 98SE als neue Hardware erkannt und als Meldung auf dem Monitor angezeigt.

Wenn Sie dazu aufgefordert werden, legen Sie die mitgelieferte Treiber-CD in das Laufwerk an Ihrem Computer und geben Sie an, dass der Computer auf der CD nach geeigneten Treibern für das angeschlossene Gerät suchen soll.

Wenn nach dem Anschluss das Festplattengehäuse nicht als neue Hardware erkannt wird, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie Start → Einstellungen → Systemsteuerung.
2. Doppelklicken Sie "Hardware" und klicken Sie dann zwei mal "Weiter".
3. "Wählen Sie "Nein, Hardware in der Liste wählen" und klicken Sie "Weiter".
4. Wählen Sie "Andere Komponenten" und klicken Sie "Weiter".
5. Klicken Sie "Diskette...".
6. Legen Sie die mitgelieferte Treiber-CD in das CD-Laufwerk an Ihrem Computer. Wählen Sie in dem Fenster das CD-Laufwerk aus und dort den Ordner "USBHDD PL2506".
7. Klicken Sie dann OK.
8. Klicken Sie erneut "OK".
9. Klicken Sie zwei mal "Weiter". Die Treiberdateien werden dann kopiert.
10. Klicken Sie am Ende "Fertig stellen". Nun sollte die angeschlossene Festplatte als neuer Datenträger auf Ihrem "Arbeitsplatz" angezeigt werden. Ist das nicht der Fall, starten Sie Ihren Computer neu.

### **Windows Me, 2000 und XP**

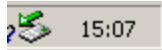
Für die Betriebssysteme Windows Me, 2000 und XP müssen manuell keine Treiber installiert werden. Das Festplattengehäuse wird nach dem Anschluss an den USB-Port automatisch erkannt und die Treiber installiert. Es kann sofort verwendet werden.


**Hinweis:** Wenn Sie alle oben genannten Schritte wie beschrieben ausgeführt haben, die Festplatte aber trotzdem nicht als Datenträger auf Ihrem "Arbeitsplatz" angezeigt wird, muss wahrscheinlich im BIOS ein USB-Gerät freigeschaltet werden. Schlagen Sie dazu bitte im Handbuch Ihres Computers nach.

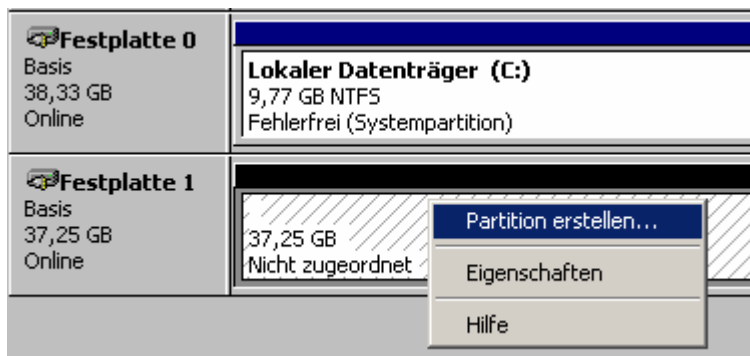
## Anhang: Formatieren einer neuen Festplatte

### ➤ Unter Windows 2000 und Windows XP

1. Schließen Sie das Gerät an den Computer an und starten Sie diesen.
2. Windows erkennt die neue Hardware (Symbol neben der Uhr), weist aber keinen Laufwerksbuchstaben zu.



3. Klicken Sie mit der **rechten Maustaste** auf den **Arbeitsplatz**. Wählen Sie nun **Verwalten**. Hierzu müssen Sie auf Ihrem Computer über Administrationsrechte verfügen.
4. Klicken Sie auf **Datenträgerverwaltung**. Im rechten Fenster erscheinen nun alle Laufwerke inklusive der neuen Festplatte (z.B. Festplatte1).
5.  **Festplatte 1** Falls ein **rotes Warnsymbol** bei der neuen Festplatten erscheint, so muss diese zunächst initialisiert bzw. deren Signatur geschrieben werden. Klicken Sie hierzu mit der **rechten Maustaste** auf das Warnsymbol und wählen **Initialisieren** bzw. **Signatur schreiben**. Setzen Sie das Häkchen der betreffenden Festplatte und bestätigen Sie mit Klick auf **OK**.
6. Klicken Sie mit der **rechten Maustaste** in den "**nicht zugeordnet**"-Bereich und wählen **Partition erstellen**.



7. Erstellen Sie eine neue Partition mit der vorgeschlagenen Partitionsgröße. Wenn Sie mehrere Partitionen erstellen möchten, wählen Sie die gewünschten Größen und wiederholen Schritt 6.
8. Windows bietet Ihnen an, die neue Partition nun zu formatieren. Wenn Sie hier **FAT32** wählen, darf jede Partition nicht größer als 32 GB sein. Dies ist eine reine Beschränkung von Windows. Mit geeigneten Festplattentools lässt sich diese umgehen.  
**NTFS** hat keine solche Beschränkung kann allerdings zu Kompatibilitätsproblemen führen, wenn Sie die Festplatte an einen älteren Rechner oder Macintosh-Computer anschließen.  
NTFS wird nicht empfohlen, da die USB-Funktionen des Gehäuses dies chipsatzbedingt nicht unterstützen.

### **ACHTUNG**

- Gehen Sie sehr sorgfältig vor. Sollten Sie versehentlich eine andere Partition oder Festplatte formatieren, so sind deren Daten unwiederbringlich verloren!
- Sollte diese Methode zur Formatierung der Festplatte fehlschlagen, so muss die Platte an einen IDE-Port angehängt und wie eine herkömmliche Festplatte unter Windows formatiert werden.

### ➤ Unter Windows 98 und Windows ME

1. Installieren Sie den Treiber wie unten beschrieben
2. Schließen Sie das Gerät am Computer an und starten Sie diesen.
3. **Doppelklicken** Sie zunächst auf **Arbeitsplatz** dann auf **Systemsteuerung** und nun auf **System**.
4. Klicken Sie auf **Geräte-Manager** und öffnen den Baum durch klicken auf das "+" bei Laufwerke.
5. Klicken Sie mit der **rechten Maustaste** auf die neue Festplatte und wählen **Einstellungen**.
6. Setzen Sie das Häkchen bei "**Austauschbarer Datenträger**" und weisen Sie einen Laufwerksbuchstaben zu.
7. Gehen Sie zurück zum **Arbeitsplatzfenster**, wählen das entsprechende neue Laufwerk mit der **rechten Maustaste** aus und klicken auf **Formatieren**.
8. Folgen Sie den Anweisungen, um die neue Festplatte zu formatieren.

### **ACHTUNG**

- Gehen Sie sehr sorgfältig vor. Sollten Sie versehentlich eine andere Partition oder Festplatte formatieren, so sind deren Daten unwiederbringlich verloren!
- Sollte diese Methode zur Formatierung der Festplatte fehlschlagen, so muss die Platte an einen IDE-Port angehängt und wie eine herkömmliche Festplatte unter Windows formatiert werden.

### **Sicheres Entfernen der Festplatte**

Es wird empfohlen, die Festplatte immer mit dem Symbol für sicheres Entfernen eines USB-Gerätes vom Computer zu trennen. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Symbol für das Entfernen von Hardware und warten Sie einen Moment. Klicken Sie nun auf das Laufwerk, das Sie entfernen möchten; z.B. "USB-Massenspeicher – Laufwerk (E:) anhalten". Wenn das Bestätigungsfenster erscheint, trennen Sie das Festplattengehäuse vom Computer.



Unter Windows 98 oder ME stellen Sie sicher, dass keine Daten mehr übertragen werden und ziehen das Gehäuse ab.

Wenn Sie einen MAC verwenden, können Sie den "Auswerfen"-Befehl verwenden.

**Achtung:** Trennen Sie das Festplattengehäuse nicht während einer Datenübertragung oder während ein Programm von dieser Festplatte aus aktiv ist! Dies kann Datenverlust zur Folge haben.

## **Fehlerbehebung (Troubleshooting)**

### **Die Festplatte wird nicht als neue Hardware erkannt.**

Je nach Festplatte kann es nötig sein, sie als **Master** (Device 0) oder als **Slave** (Device 1) zu konfigurieren. An der Rückseite befinden sich kleine Plastikbrücken, sogenannte Jumper. In der Regel befindet sich auf der Festplatte eine Abbildung, aus der Sie ersehen können, wie der Jumper zu setzen ist. Ansonsten finden Sie dies in der Anleitung der Festplatte.

Versetzen Sie den Jumper, bauen Sie die Festplatte wieder und starten Sie den Rechner neu. Probieren Sie gegebenenfalls alle Konfigurationen durch.

### **Es werden keine Bilder von Digitalkamera übertragen.**

Falls Ihre Kamera das Bildübertragungsprotokoll PTP (Picture Transfer Protocol) unterstützt, aktivieren Sie dieses. Wie Sie dabei vorgehen, lesen Sie bitte im Handbuch der Kamera nach.

## **Hinweise zu Sicherheit & Gewährleistung**

- Diese Bedienungsanleitung dient dazu, Sie mit den Funktionen dieses Gerätes vertraut zu machen. Bewahren Sie diese Anleitung daher stets gut auf, damit Sie jederzeit darauf zugreifen können.
- Sie erhalten bei Kauf dieses Gerätes zwei Jahre Gewährleistung auf Defekt bei sachgemäßem Gebrauch. Bitte beachten Sie auch die allgemeinen Geschäftsbedingungen!
- Bitte verwenden Sie das Gerät nur für die in dieser Anleitung beschriebenen Funktionen. Eine anderweitige Verwendung führt eventuell zu Beschädigungen am Produkt oder in der Umgebung des Produktes.
- Ein Umbauen oder Verändern des Produktes beeinträchtigt die Produktsicherheit. Achtung Verletzungsgefahr!
- Führen Sie Reparaturen nie selber aus!
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig. Es kann durch Stöße, Schläge oder den Fall aus bereits geringer Höhe beschädigt werden.
- Halten Sie das Produkt fern von Feuchtigkeit und extremer Hitze.
- Verwenden Sie zur Stromversorgung nur das beiliegende USB-Kabel. Die Verwendung eines anderen (nicht USB-) Kabels kann Festplatte und Gehäuseelektronik beschädigen.

### **ACHTUNG**

Bei Schäden, die durch unsachgemäße Bedienung entstehen, erlischt gegebenenfalls der Garantieanspruch gegen den Hersteller.

Es wird keine Haftung für Folgeschäden übernommen.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!





## **Boîtier Alu USB2 pour disque dur 2,5"**

Nous vous remercions de l'achat de ce produit. Afin de profiter pleinement de votre achat, merci de lire attentivement cette notice.

Ce boîtier en aluminium portable est compatible avec les normes USB. La compatibilité avec l'USB 2 assure un taux de transfert plus élevé. Vous pourrez ainsi sauvegarder un plus grand volume de données plus rapidement. Avec ce boîtier vous êtes complètement mobile et vous pourrez emmener partout avec vous vos données les plus importantes.

### **Systeme requis**

Portable ou PC de bureau avec une prise USB.  
Windows 98SE/Millennium/2000/XP, Mac OS

### **Caractéristiques techniques**

Tension: 5V  
Puissance: 500mA  
Température d'utilisation: 10 - 40 °C  
Humidité: de 8 à 90%  
Disque dur supporté: 2,5", 9,5mm, 180 Go max.

### **LED d'indication**

Sur le boîtier se trouve une LED d'indication. Suivant ce que vous faites elle brille en vert ou en rouge.  
LED verte: le boîtier est branché et prêt à être utilisé.  
LED rouge: Accès en cours sur le disque dur.

### **Branchement**

1. Ouvrez le boîtier en le dévissant.
2. Insérez un disque dur 2,5". Vérifiez que le branchement est correct et refermez le boîtier.
3. Branchez le boîtier à l'aide du câble USB sur votre ordinateur. Branchez les 2 prises USB sur votre ordinateur pour l'alimenter.
4. Installez si nécessaire les pilotes.

## **Installation des pilotes**

### **Windows 98SE**

Windows reconnaît un nouveau composant lorsque vous branchez le boîtier. Un message apparaît sur l'écran de votre ordinateur.

Insérez le CD de pilotes lorsque l'ordinateur vous le demande et faites chercher les pilotes adéquats.

Si le boîtier n'est pas reconnu lors de son branchement, veuillez procéder ainsi:

1. Cliquez sur Démarrer → Paramètres → Panneau de configuration.
2. Double-cliquez sur "Ajout de nouveau matériel" et cliquez deux fois sur " Suivant".
3. Sélectionnez "Non, je veux choisir le matériel à partir d'une liste" puis cliquez sur "Suivant".
4. Sélectionnez "Autres périphériques" et cliquez sur "Suivant".
5. Cliquez sur "Disquette fournie...".
6. Insérez le CD livré dans votre lecteur. Sélectionnez votre lecteur puis le dossier "USBHDD PL2506".
7. Cliquez sur OK.
8. Cliquez une nouvelle fois sur "OK".
9. Cliquez 2x sur "Suivant". Les pilotes sont transférés.
10. Cliquez à la fin sur "Terminer". Le disque doit apparaître dans votre Poste de travail. Redémarrez sinon votre ordinateur.

### **Windows Millennium, 2000 et XP**

Aucune installation manuelle des pilotes n'est nécessaire sous ces systèmes d'exploitation. Le boîtier est reconnu automatiquement et vous pouvez l'utiliser sans redémarrage.

**Remarque:** Si le boîtier n'apparaît toujours vous devrez activer un périphérique USB dans le BIOS de votre ordinateur. Veuillez regarder la notice de votre ordinateur pour de plus amples informations.

## **ANNEXE**

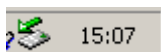
### **1. Formatage d'un nouveau disque dur**

**Remarque:** Un nouveau disque dur doit être formaté et partitionné. Il doit pour cela être directement branché sur votre ordinateur.

#### **▲ Sous Windows 2000 et Windows XP**

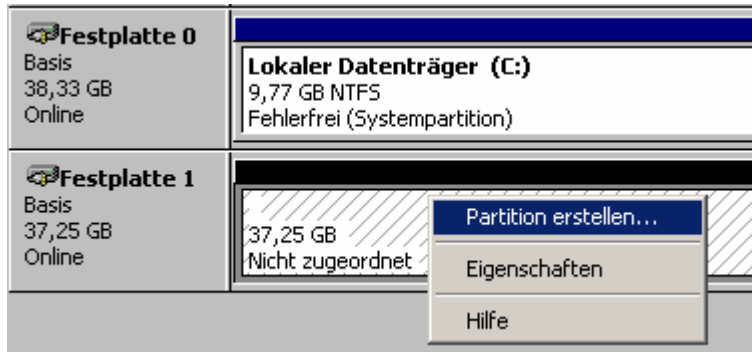
**Remarque:** Utilisez Windows 2000 à partir de la version SP4 et Windows XP à partir de la version SP1.

1. Branchez le disque dur sur votre ordinateur éteint puis démarrez l'ordinateur.
2. Windows reconnaît le nouveau matériel (icône près de l'heure) mais n'indique aucune lettre de lecteur.



3. **Cliquez droit** sur votre **poste de travail** puis sur **Gérer**. Vous devez pour cela avoir les droits d'administrateur.
4. Cliquez sur **gestion des disques**. Dans la fenêtre de droite apparaissent vos lecteurs.

- Si un **sens interdit** apparaît à côté de votre nouveau disque cela veut dire qu'il faut d'abord l'initialiser. **Cliquez droit** sur le sens interdit et sélectionnez „**Initialiser**“  
Cochez le disque dur correspondant et confirmez en cliquant sur „**OK**“.
- Faites un **click droit** dans la partie hachée et sélectionnez „**Créer partition**“.



- Créez la nouvelle partition. Vous pouvez aussi créer plusieurs partitions en répétant l'étape 6.
- Windows vous propose de formater la nouvelle partition. Chaque partition ne peut dépasser 32GB si vous formatez en FAT32.  
Le format NTFS n'a pas cette contrainte, mais il peut entraîner des erreurs de compatibilité si vous branchez le disque sur un PC plus ancien ou un Macintosh.  
NTFS n'est pas conseillé car il ne supporte pas la fonction OTG (transfert direct) de ce boîtier externe.

**ATTENTION:**

- Une erreur de formatage peut entraîner la perte de vos données.
- Si cette méthode ne marche pas vous serez contraint de brancher votre disque dur sur un port IDE de votre ordinateur (comme un disque interne) et de le formater ainsi.

**► Sous Windows 98 et Windows Millenium**

- Installez le disque dur comme indiqué dans le paragraphe suivant.
- Branchez le boîtier et allumez l'ordinateur.
- Double-cliquez** sur votre **poste de travail** puis sur **panneau de configuration – Système**.
- Cliquez sur l'onglet **Gestionnaire de périphériques** et ouvrez l'arborescence Lecteurs.
- Faites un **click droit** sur le nouveau disque dur et sélectionnez **Propriétés**.
- Cochez „**Amovible**“ et donnez une lettre au disque dur.
- Retournez dans la **fenêtre de votre poste de travail**. Faites un click droit sur votre nouveau disque dur amovible et sélectionnez **Formater**.
- Suivez les instructions qui apparaissent.

**ATTENTION:**

- Une erreur de formatage peut entraîner la perte de vos données.
- Si cette méthode ne marche pas vous serez contraint de brancher votre disque dur sur un port IDE de votre ordinateur (comme un disque interne) et de le formater ainsi.



## Installation des pilotes USB sous Windows 98 et Windows ME

1. Ne branchez pas l'appareil.
2. Insérez le CD d'installation des pilotes.
3. Exécutez le fichier d'installation (setup.exe) manuellement si l'installation ne se lance pas automatiquement.
4. Suivez les instructions d'installation (vous pouvez avoir besoin du CD d'installation de Windows.)
5. Redémarrez votre ordinateur.
6. Branchez l'appareil.

### **Retirer le disque dur**

Il est conseillé de toujours utiliser l'icône vous permettant de retirer votre périphérique USB en toute sécurité. Cet icône se trouve dans la barre d'outils (en bas à droite).



Sous Windows 98 ou Millenium, vérifiez uniquement si aucune donnée n'est en train d'être transmise lorsque vous retirez le périphérique.

Utilisez la commande Ejecter sous MAC pour retirer le périphérique.

**Attention:** Ne retirez jamais un périphérique lors d'un transfert. Cela peut conduire à une perte totale ou partielle des données.

## Problèmes

### **Le disque dur n'est pas reconnu.**

Il peut être nécessaire de mettre votre disque dur en Maître ou en esclave. A l'arrière du disque se trouve un cavalier (petit capuchon en plastique) qui vous permet de définir le mode du disque. Un schéma sur le disque vous indique comment procéder. Essayez si nécessaire toutes les configurations possibles.

### **Aucune image n'est transférée de l'appareil photo numérique.**

- Activé le protocole PTP (Picture Transfer Protocol) sur votre appareil photo si celui-ci le supporte.

## **Conseils de sécurité**

- Ce mode d'emploi vous sert à vous servir correctement du produit. Gardez le précieusement afin de pouvoir le consulter à tout moment.
- N'ouvrez pas l'appareil, sous peine de perdre toute garantie.
- N'essayez pas de réparer l'appareil vous même.
- Ne modifiez pas l'appareil.
- Faites attention lorsque vous manipulez votre produit. Une chute ou un coup peuvent l'abîmer.
- Ne l'exposez pas à l'humidité et à la chaleur.
- Utilisez uniquement les câbles livrés avec l'appareil. En utilisant un autre câble vous risquez d'endommager l'appareil.

### **ATTENTION:**

N'utilisez l'appareil que comme indiqué dans la notice. Aucune garantie ne pourra être appliquée en cas de mauvaise utilisation du produit

Nous ne sommes pas responsables des conséquences inhérentes à un dommage.

Le fabricant se réserve le droit de modifier les caractéristiques techniques entraînant ainsi des erreurs.

